

Der Schuhmacher

Organ des Zentralverbandes der Schuhmacher

zugleich Publicationsorgan

der Zentralärztekasse der Schuhmacher
(Sik Hamburg 6)

Verantwortl. Redakteur: Otto Tresslich, Nürnberg, Fernsprecher 24403. Anzeigenannahme und Redaktion: Nürnberg 4 (Postfach). Verkaufsstelle: Eisenweinstraße 1. Einzelnummer: 15 Rpf. Zahlungen für Inferate usw. Postfach. Abo. 23989. Erwied. „Der Schuhmacher“ Abo.

Number 43

Günther, Ann 21. Oktober 1923

1174

Der Protest des ADGB.

Der Arbeitnehmer ist zum Teil politischer Lohn. Die Vorherrsche des Unternehmers in diesen Tagen auf das Lohnniveau der Arbeiter sollte, haben die Richtigkeit dieser These erneut bewiesen. Der Bausen- und Bauunternehmer des ADGB protestiert energisch gegen die von dem Unternehmertum dictierte abwegige Wirtschafts- und Lohnpolitik. Seine Stellungnahme gipfelt in folgenden einheitlich beschlossenen Resolutionen.

Zum Schiedsspruch in der Berliner Metallindustrie

In dem Schiedspruch für die Berliner Metallindustrie erkennt der Bundesfunktionär des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes die Wichtigkeit, die staatliche Schlüpfung einleitend zu einer endgültigen Eingliederung der Arbeitnehmer gegen die Arbeitsherren einzuleiten. Mit dem Deutschen Metallarbeiter-Verband sind daher alle Gewerkschaften eing in der entscheidenden Verurteilung dieses Mißbrauchs der Gewalt und erheben im Vorans Preistagegen, daß sie durch Gewaltbefreiung dieser Schiedsprüche verhindert wird, der Arbeitgeber den Gewinnabzug anzuwenden.

Zur Wirtschafts- und Finanzkrise

1

Das kapitalistische Wirtschaftssystem hat eine Weltwirtschaftspolitik von solcher Ausmag erzeugt, daß alle mit dem verbundenen Ländern aufs schwerste getroffen werden. In Deutschland und anderen europäischen Staaten besonders in Mitteldeutschland getreten. Seine Auswirkungen sind bei keinem höheren Preisstand infolge der Salz-, Agrar- und Tarifpolitik, seine Kapitalnot, die verschärft wird durch die hohen deutschen Kapitalsätze aus Ausland, und seine drückenden wirtschaftlichen Zölle.

In dieser Artigkeit muß Deutschland aufs bedeutsame Rennen treten, um nicht unter den anderen Industriestaaten zu verlieren und die bestreite Weltwirtschaftspolitik, wie auch mit neuer Strenge, die Weltwirtschaft zu erfüllen, die notwendigen Ergebnisse nicht zu erzielen. Die Politik der Rohstoffentlastung und der gleichzeitigen Steigerung der Lebensmittelproduktion sind nicht mit Erfolg ausgegangen. Die bestreite Weltwirtschaftspolitik läuft auf die Zeiten des Nachkriegszeitraumes ein. Entstehung des Roheisolates und der Beratstaat ist als hindernisvolle Überwindung der Wirtschaftspolitik und Macht ist zum Ausland. In den Auseinandersetzungen über die Wirtschaftsführung liegt eine berücksichtigungswerte Heber der Wirtschaftsführung. Die Überzeugungswerte Heber der Wirtschaftsführung angelehnt werden durch die sozialen Kontrakte. Der sozialen Kontrakte Befestigung aller überschüssigen Preise übersteigt, in erster Linie, die Preise für Lebensmittel und Nebarbeitsgegenstände. Besonders notwendig hierfür ist eine Revision der jetzigen Agrarpolitik, insbesondere die Befestigung der überschüssigen Sölle.

Entgegen den Plänen der Regierung zur Neuregelung der Wohnungswirtschaft darf der Bundesbaudienst es für dringend notwendig, daß der bisherige Betrag von 350 Millionen Reichsmark für die Errichtung von Wohnungen bestimmt wird, eine weitere Ausweitung erforderlich ist. Aufzunehmen ist die Haushaltsaufgabe, die Haushaltssicherung und die sozialen Belange.

Bei der Bedeutung der öffentlichen Hand als Nutzgeberin für die gesamte Wirtschaft sind alle Hemmnisse zu beseitigen, die die Kreditbeschaffung erschweren.

gesetzliche Verteilung der Arbeitsgelegenheit sichert. Der Bundeshaushalt fordert insgesamt eine eingeschränkte 40 Stundenarbeitszeit bis so lange, bis der Arbeitsmarkt einlasst ihr, unter gleichzeitiger Einführung eines allgemeinen Juras zur Einhaltung einer Arbeitszeit im Ausmaß der Arbeitszeitverteilung, mit Maßnahmen offener Stellen und Bewilligung der öffentlichen Arbeitsvermittlung. Zum Schmähsatz wird für den Übergang die freiefindende Unterstüzungsmittel mit heranzuziehen.

Die Zulassung von Überstunden ist auf die dringlichsten Maßnahmen zu beschränken mit der Volumenregel, daß der Unternehmer für jede Überstunde einen solchen Stundenlohn als Sonderbeitrag zur Arbeitsleistungserhöhung abzuführen hat. Zur Erledigung von Überstunden ist eine entsprechende Genehmigung erforderlich.

Qualifizierung des Arbeitsmarktes ist weiterhin erforderlich die Anrechnung des Arbeitseingesatzes auf alle Positionen und Wartegebel, sowohl ihre Empfänger in beruflicher Arbeit seien.

III.

Angesichts der heutigen schwierigen Wirtschaftslage Deutschlands stehen die bestehenden Reparationslasten, deren Wachstum längst die Wiedergutmachung der durch den Krieg verursachten Schäden überschritten hat, eine Würde dar, die das wirtschaftliche und soziale und das staatliche Leben auf das aufgerückt hat.

Die deutschen Gewaltthäler sind schon vor einem Jahrzehnt in die Kriegsschulden internationaler Regierungen eingetauscht worden. Eine grundsätzliche Befreiung kann nur innerhalb eines aufgezeigten Rahms um die unvermeidbaren Folgen der Sanierungs- politik der ersten Reparationsjahre abhängen und nur wenn des Möglichstes die günstigsten Bedingungen für die Erhaltung einer deutschen Wirtschaft und die politische Bewegungsfreiheit des deutschen Volkes gewährleistet werden, darf auch eine angemessene Würde angestrebt werden. Sie ist aber niemals eines Friedensdoktrinärer geblieben, das Ziel der deutschen Politik ist die Revision der Reparationsabkommen und die Beseitigung

Es steht fest, daß die Billardspieler, die Deutschland an seine kleinbürger in salz und sauer hat, nicht nur eine der Ursachen der ungeheure Arbeitslosigkeit in Deutschland, sondern auch der Störungen in deren Weltwirtschaft sind. Deshalb ist es ein Gebot wirtschaftlicher und Staatsmannschafts-Einsicht, diese Hemmungen einer gesunden weltwirtschaftlichen Entwicklung auszumuntern.

Die Probleme der Außenpolitik

Die Revision der Reparationslast

Als der Young-Plan vor Jahresfrist zur Reife kam, die Reparationsleistungungen angekündigt wurden, erkannte man die dringende Not des Deutschen Reiches aus, und die deutsche Bevölkerung war auf die deutliche Erhöhung ihrer Belastung durch den Vertrag von Versailles nicht mehr vorbereitet. Es entstand ein Gefühl der Enttäuschung und Entzweiung, das sich in der Bevölkerung breitmachte. Die Reparationsleistungen waren zu hoch geschätzt worden, und die tatsächlichen Leistungen waren nicht ausreichen. Der Vertrag von Versailles war eine Katastrophe für Deutschland, und es musste eine neue Politik gefunden werden, um die Reparationsleistungen zu begrenzen und die Bevölkerung zu unterstützen.

Tatsächlich aber ist das Reparationsproblem jetzt in eine neue Phase gegangen. Wir denken dabei nicht an das Maulheldentum der Nationalsozialisten und Kommunisten, die in ihren Wahlaufrufen die Verweigerung der Reparationszahlungen forderten.

deren. Diese Verweigerung würde den Krieg bedeuten, und damit die Wiederaufstellung deutscher Einheit. Sie könnte die wirtschaftliche Abschöpfung Deutschlands durch Deutschland von den Kapital- und Gewerbeleistungsmitteln des Auslands abschneiden würde, vorerst habe und selbst in dem günstigsten Falle, daß diese Folgen unterbleiben würden, bedeutete eine solche Ablehnung die völlige Absperrung Deutschlands von den ausländischen Kapitalmärkten. Nur sonne konnte Deutschland seine neuen Auslandsanleihen erhalten, sondern würden auch die 7 bis 9 Milliarden Mark faszistische Anleihen des Auslandes, die die deutschen Banken dem Ausland schuldig sind, sofort zurückgeworfen werden. Das wäre aber der völlige Zusammenbruch der Wirtschaft, deren Ablauf bereits heute katastrophal genug ist. Die Kommunisten mögen ihre Propaganda, daß sie diese Verpflichtungen treiben, eine deutsche Regierung würde die Verpflichtungen nicht bestreiten. Aber das Recht, die Rechte befreit zu sein, das Recht, die Rechte zu verhindern, ist dafür, daß die Nationalsozialisten, die sich jetzt in die Regierung „hineinschwören“ wollen, in ihrer Praxis und ihren Erfahrungen bereits alle ihre Drehkmäntel aufgetragen, um den Rücksprung anzugeben. Die Täuschung tritt jetzt bereits frappant auf.

Jahrlungsaufschub jeden Augenblick für den größeren, dem sogenannten gesetzlichen Teil der Reparationslast zu erlauben. (Etwa 700 Millionen Mark müssen nämlich unter allen Umständen übertragen werden, der Jahrlungsaufschub kann sich auf diesen Zeit nicht erstreden.) Indessen tritt die Aufschlusslast erst nach einem Aufschub erst nach drei Monaten in Kraft und erst nach einem weiteren Jahr kann dann die Zahlung des Jahrsatzes des gesetzlichen Teils beginnen.

Zwischen den beiden Jahren kann ein Jahrlungsaufschub noch höchstens durch Abzug von drei Monaten die Uebertragung der Reparationsleistungen aufschieben. Mit anderer Wirkung als im vorherigen Bortein: Eine Erleichterung für das notleidende Reich bringt die Jahrlungsaufschub nicht, ein solche Erleichterung würde sich erst nach fünfzehn Monaten und zwar für eine verhältnismäßig nicht hohe Summe ergeben. Die Reparationslasten müssen bis dahin weiter auf den Steuervergängen belastet und auf das Konto der Bank für internationale Zahlungsausgleich (B.I.Z.) eingezahlt werden. Die andere Wirkung, die im Falle des Aufschubs schon nach dreien Monaten in Kraft treten würde, nämlich die des Aufschubs der Uebertragung der Reparationssummen durch die B.I.Z. an die Staatskasse, ist aber nur zeit vollkommen überflüssig. Denn dieser Aufschub betrifft allein den Schutz des Deutschen Währungs- und Entwicklung im Ausland, und solange die Reparationssummen übertragen werden können, obgleich das Wechsellehrfeste für Deutschland ungünstig gestaltet ist, ein solcher Aufschub überflüssig.

Ranz des Auslandes keine Erleichterung bringen, so vermag er auf der anderen Seite Schwaden zu stiften, indem er die Kreditfähigkeit Deutschlands beeinträchtigt. Da die Auslandsausdehnung könnte im Ausland als Unsicherheit zur Zahlung oder aber als Vorbot einer späteren Zahlungsverweigerung (so wenig diese wirklich möglich ist) aufgefaßt werden. In beiden Fällen wird das Ausland mit der Kreditgewährung zurückhalten.

Wenn nun die Verweigerung der Reparationsleistungen

a) Preis.
Legten die von überhalb auf
Büchsen in jeder
der offen stehenden
e vorbereite
nante und
und auf
A. S.

b) Schmiede-
der bei
Arbeiter-
arbei-
ten Ab-

Die Beurkundung hielt dazu, daß folgende Abstimmung geschah: „Arbeitslosenunterstützung nach § 81 Abs. 1 Nr. 1 Gewahrt vorerst zu mindern bis die Arbeitslosigkeit durch die Maßnahmen der Regierung und der Gewerkschaften beseitigt ist.“ Es wird hierbei die Arbeitslosenunterstützung um die Höhe der Tage, für die die Arbeiterunterstützung beogen war, sofern die Arbeitsbeschaffigkeit auf Grund deren die Arbeiterunterstützung beogen darf, auf die Arbeitsbeschaffigkeitssicherung umgesetzt werden.

Moderne Industriepolitik

Grenzenabholzung. — **Wernerschule.** — **Industriestützung**
und **ihre Folgen.**

In der Praxis hat das deutsche Unternehmertum die Wirtschaftswissenschaft des Liberalismus, unter der sich später auch die Theoretisch „glänzend“ rechtzeitigen ließ, langsam aber doch Börsen gewöhnt. Die Idee, daß jeder auf sich selbst gestellt sein muß, ist langsam aufzugehen worden. Und doch versteht man in dem Unternehmertum soviel, daß die häufig folgende Wirtschaftskrise, soviel

Die Bedeutung des Unternehmensumstauschens ist ein Wider-
spruch in sich selbst. Sieht es der Industrie schlecht, es ist nach
meiner Meinung Aufgabe des Staates, ihr zu helfen. Wie die
Industrie besser ist, so ist sie auch schlechter. Sie ist wenig um das Wohl
des Volkes besorgt. Sie kann nicht auf die Zukunft schaute und
einmal etwas ersparen. Sehen wir uns doch die deutschen Industrieaus-
landsgesellschaften an. Sehen seit Jahren nur die Republik Steuernlastfrei
und Steuerfreiheit gewährt. Führt mit einem unerheblichen Aus-
weichspiel, Währungsmanipulation.

landesüblichen Lieferungsverträge getätigt werden, muss das Reich das Risiko übernehmen; — „siehe Export nach Sowjetrussland.“

Aber erst die Politik der deutschen Gemeindeverwaltungen! Unter Arbeitslosigkeit zu steuern, um das Wohlfahrtsamt zu entlasten, greift man hier zu ganz bedenklichen Mitteln, die mit gezeigterter Hilfe und Solidarität nicht das geringste zu tun haben. Um Leibt aus einer Notlage herauszufinden, bringen man andere Städte an den Rand des Abgrundes. Unterne

Reben diesen Vorreiten, ladt aber noch etwas anderes; die Protesten vom Förd sind auch bei der auszuhalten als die in der Stadt. Die Rot ist grös und die Gewerkschaften sind weit, um endlich man hier einiges wieder als Herr und Meister hab zu denken. Die Unternehmungen sind jetzt das Fleischbedarf enthalten und die Gewerkschaften müssen darüber reden und, da die kleinen Betriebe den Tarifvertrag und die Arbeitnehmer eingefügt haben.

Die Gewerkschaften sollten wichtige Wohnhäusern nicht übernehmen, die Kreisverwaltung im Landkreis und die anderen unmittelbar die Amtsstellen und Abteilungsleitungen, die in grokern Städte lebt, seien, so dass der Zweck umgedreht und dazu überlassen, die Millionen, die am Hochstiftsamt an die Ausgeleseerten verausgabt werden, den in der Stadt anliegenden Personen zu geben. Es ist eine Erklärung, das „nur einheimische Personen“ zu gewinnen, es ist nicht schwer, zu erneut, was dabei im Radestil wäre.

Die Arbeitsaufgaben in Deutschland ware damit aber nicht beendet.

Was kann mit solchen Mitteln nur eine natürliche Entwicklung aufzuhalten, indem letztere, die nun Absturz reif sind, noch eine Weile erhalten werden auf Kosten der Allgemeinheit. Am dauernden gleichen, wird man auf diese Art eine Industrie heranzutragen, die auf dem Weltmarkt nicht mehr konkurrenzfähig ist.

zu fordern, ist die Aufgabe einer vernünftigen Industrie- und Wirtschaftspolitik. Vielleicht sieht uns in Deutschland eine Gelegenheit, die derartige Maßnahmen von Seiten der Gemeindeverbände ungern macht, vielleicht sieht es auch nur an den vorausliegenden Möglichkeiten durch die vorhandenen Aufsätze, dass es sich hier auf ausreicht, was die Mittel des Staates darstellen. Hier ist ausreicht, geboten zu haben.

Tagung der Gesellschaft für Gewerbeschulden

Auf der Besprechungen Japania der Reichsstadt mit Gewerbebehörde, die für den 22. zu 29. September nach Dresden eintrafen, war das Thema Arbeit und Wohnung im Vordergrunde. Reiterlich hielten Stadtdirektorat, Bau- und Verkehrsamt, Polizei, Wirtschaftsamt, Gewerbeaufsichtsamt, Staatsanwaltschaft, Ministerialrat Herrmann von Bieckens, Ministerium für Wissenschaft, Pädagogik und Volksbildung unter Beteiligung des Reichsministers für Bildung unter Bischöflichkeit, Gütekontrolle, insbesondere von Bauaufsichtsamt, Polizei und der Zollverwaltung, Polizeiamtsdirektion Dresden, die Gewerbeaufsichtsbehörde, die Arbeit und Beobachtung in ihrer Bedeutung für Betriebsführung und Betriebschaltung. Die Redner gingen auch auf den bedeutenden Zusammenhang zwischen Arbeit und Wohnung ein. Reiterlich der Peripheriedirektion in der Wohnungswirtschaft des Reichsministers für Wirtschaft und dem Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft, die Wohnungsbau, die Unterflurheizung, Raum- und Raumheizung sowie andere wichtige Erfordernisse in der Wohnungswirtschaft, die Erfordernisse der Arbeit, Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit und Arbeitserziehung, die wichtigsten vorbedrohenden Bedrohungen. Die Redner erinnerten sich an die

Hitler droht mit Mord

Den Kopf in der Wölzung vom 11. September anscheinend stark in den Kopf getreten. Da liegen sich wie Leberlehnspatate flas-
tisch bei den anderen auf dem Kopf des Raigs. Adolf Hitler, in
der Tat ein großer Mensch, als Jesus in dem Menschenreich,
wurde er von den anderen auf dem Kopf des Raigs bestimmt,
Auslagerungen geliehen, die eine plattie Bordindustrie darstellen.
Auch der Tagezeitungen hat Hitler worldlich ausgesiebt:

"Neuer unterer Staatsgerichtshof zusammentritt,
und einerseits ist der 11. September 1923, andererseits
brechen von 1918 seine Sühne hinen. Dann
allerdings werden Kopfe rollen."

Die Arbeiter können daraus erziehen, wobin ein Arbeiterschaft in Deutschland hinfürde. Es werden blutiger Krieg und
Raum verheißen. Das freilich Auslagerungen waren dann kein
phantastischer Vorhersage, als die Blamptung seines Zeugs zu
sein, die sich Hitlerbewegung nennt.

Der Zeitnehmer wird dem Rungener Verbrechen vom 9. No-

ember 1923 riskierte also vor Gericht recht große Töne. In Wirklichkeit fühlte er sich bestmöglich in die Enge getrieben, weil

Sonneleichtes wortlich sind für das menschliche Leben, hervor
aus die Innenwelt, so genannten halben Erstaunlich, die der
Quantisans fast bestimmen, wischen beiderseits bedacht werden
Siedlungen und Stadt sind die beiden Komponenten guten Befestigern und
Staatenwerken. Neuer und geliebte Lust reicht den Mörser zu: Zeit-
verdienst, heißt der Quantiansans und behauptet Staatenwerken. Be-
der guten Wohnungsbauung ist in der Stadt, die die Menschen
Zielöffnungen und auf die Erneuerung der Gewerbe. Unangemessen-
mündende Wohnungen sind die Ursachen der meisten Sied-
lungsfrauen. Die modernen Arbeitserwerbsgebäude und Siedlungen
verhindern die Erfüllung der Arbeit, die Arbeitnehmer, leben jedoch viel-
mehr dagegen. Die Wohnungen sind die Ursachen der meisten Sied-
lungsfrauen Anfang, die entsprechen nicht den modernen Arbeits- und
Wohnungs-Ansprüchen und Verhältnissen sind ungewöhnlich, biete
die Räume verteilt. Altbauungen und den Bauhof vorzu-
nehmen, ist eine der wichtigsten Maßnahmen, um die Wohnungs-
bedürfnisse befriedigt zu werden. Dabeihaben auch neue Wohnungs-
bedürfnisse entstehen. Besonders die Räume sollen be-
herrschen und wieder über. Die Wohnung soll nur den einzelaus, nur
der Arbeiter, der Wirtschaftsleben seines Lebens aus seinem Erholungs-
zeitraum in und das Freien Wohnung und Arbeitserwerb.
Die Wohnung ist ein Ort der Arbeit und der Arbeitserwerb
und der Arbeitserwerb werden können. Die modernen Wohnungen und Zwi-
schenwohnungen müssen geöffnet werden. An die Hauptstädte schlos-
sen eine eingehende Definition.

Der zweite Behandlungsteil war dem Thema "Ägypten im
Jahr 1914 und im Jahr 1915" gewidmet. Ägypten im
Jahr 1914 und im Jahr 1915 ist eine Arbeit, die aus einer Reihe von
Berichten über neue wichtige Bodenfunde von dem Doktor der
Universitätsgesellschaft, die Einheit in einer Reihe von praktischen Arbeiten
entwickelt wurde. Das Material wird zum Teil in
bekanntgewordene Bodenfunde eingeschlossen. Der vorliegende Schrift-
stück ist eine Arbeit, die die Entwicklung eines neuen in Ägypten
ist, das der Antikenabteilung dieser Universität einen großen Beitrag
gebracht hat. Die Universität ist eine Universität, die die
Entwicklung des Landes in Ägypten und die Entwicklung
der Kultur und der Künste in Ägypten.

Der jüngste österreichische Schriftsteller, **noch ein „Köpfe-Boller“**, ist sich gezwungen, für das Geschwibbel der Kappreise die Wendung von den vollen Koppen habe in einer seiner Zeitungen gefunden) vor einem öffentlichen Forum einzutreten.

ung von den rollenden Köpfen hatte in einer seiner (standen) vor einem öffentlichen Forum einzutrete

Noch ein „Köpfe-Koller“

Der leidenschaftliche Anhänger der Schule des 18. Jahrhunderts, einer der Autoren der österreichischen Verfassung, hat in einer Briefrede angekündigt, daß in Wien eine Volksversammlung nicht einzutreten solle, solange nicht der Kopf des jüdischdemokratischen Freiheitlers Breitner – der wegen seiner jüdischen Zugehörigkeit bei den befreigenden Soldaten sehr beliebt ist – in den Sand rollen würde.

Der jüdischdemokratische Abgeordnete, Staatsratler a. D. Karl Kerner, gab den Jüdischenminister Antlitz Stachanow in einer Redere mit folgenden Worten den verdienten Vaterlandstreiter preis:

„Sie sind ein Mann, der sich nicht schämen darf, Ihnen gegenüber zu stehen, und ich kann Ihnen danken, daß wir Sie hier aufnehmen können.“

Die jüdischen Soldaten haben sich in Wien aufgestellt, um die Versammlung zu schützen. Nicht in einem einzigen österreichischen Landesmann Zeitz ist im Österreichischen überzeugender Befehlshaber.

schirn zu heilen und dem armen Mann die Evangelie
zu eropieren."

Krkschaftsjugend

nicht nach Aufstand rieben, sie werden nicht in der Schocire oder
Schweden Untersturz führen.

Die Tafelrumpfpartei nimmt sich national, sozialistisch". „Ar-
beiterpartei“ in Welschheit wird eine Hilfsstelle der Mittel-
klasse und Oberschichtseliten. Eugenberg wird uns ihre Bür-
ger. Dr. Scholz, der Vertreter des Bank- und Industriekapitals,
sollt sich mit ihnen verbinden. Herr Lanzmann und andere kapitalist-
ische Leute werden die Arbeiterschaft ausnutzen, um sie zu unterwerfen.
Sie werden sie nicht Arbeiterschichten, sondern bilden die Waffen des
Kapitals. Da ist nicht zu verhindern, doch soll Hitler
die Hoffnung aller dieser Leute, deren Bild endwerts gerichtet sind
auf Hitler die Kreissträubchen an der Welt idealen? Rein!
Sie leben sich davon entfernt, doch er keine neuen Verpflichtungen
aufzugeben, aber er kann offen erfüllen sie sollte. An einem Augen-
blick kann er nicht mehr auf sie ein. In Welschheit Zentrum
des Krieges befandt. Mann er Deutschland ein Mordkrieg. Es darf
keinen Mordkrieg, aber das, Welch, missverstanden?

keit! Das wäre neuen Krieg bedeuten, den zu führen wir gar nicht in der Lage wären.

Aber sein Wahlsieg hat den Sozialisten unserer Radikalfaktion Nahrung gegeben. Die Gewerkschaften in Polen, Rumänien und der Tschechoslowakei haben über ihren Zielen Ähnlichkeit. Sie fordern soziale Räte aller Arbeiter zu. Es geht auch nicht irre, **so deutliche Forderungen** in einer Welt, die noch lange nicht sozialistisch ist. Es ist eine Welt, die sich nicht ändert. Man ist sie deshalb nicht enttäuscht. Aber es ist eine Welt, die nicht denken will doch das Wort Mußlosigkeit. Wir tun, was wir wollen, aber man kann nicht mehr von uns verlangen, als daß alle wieder ins teilsame Nichts rütteln lassen.

Durch den Weißrussischen Entsatz ist uns bereits eine Macht ausgerungen, die endgültig gesiegt, fünf Milliarden ausländische Arbeitsmänner noch in Deutschland, die gleichfalls auslanden und, woomöglich nicht nur der Kapitalist, sondern auch der kleine Handelsunternehmer ist. Durch die Nationalsozialisten ist ein Angriff auf die Arbeiterschaft und auf die sozialen Verhältnisse, die die sozialistische Vereinigung der Arbeiter in möglichst direkten arbeitet die Sozialdemokratie. Der Widerstand erfordert planmäßiges überzeugtes Handeln. Statt Peinerung und Reizung bringt der Nationalsozialismus Aggressivität und Roburgeschäft. Tritt der Junge und schwächste an den Armen. Die Stärker und hohen Tonstufen werden er wecken. Er wird für die Diktatoren Menschen arbeiten, die nicht mehr arbeiten können. Er wird für die Diktatoren Menschen töten, die nicht mehr töten können. Er wird für die Diktatoren Menschen ausziehen, die nicht mehr ausziehen können. Er wird für die Diktatoren Menschen ausheiraten, die nicht mehr ausheiraten können. Er wird für die Diktatoren Menschen auswählen, die nicht mehr auswählen können.

Die Technik im Wahlkampf

Die Technik im Kampf
Von den handelsreichen, später auch als Kapitalisten bezeichneten bis die Regierung und Oppositionen im Dienst der Partei ist ein weiter Weg. Die Sozialdemokratie als drittgrößte Partei des Reichstags hat stets auch die neueren Erkenntnisse des Techniks in ihrem Dienst gestellt. Diesmal war ihre Ausbildung besonders vielfältig durchgeführt worden. Die Ausbildung, welche als 60 Kursprogramme, eine ganz ausdrucksvoll wiedergeben mit den Vorlesungen über Apparaturen der technischen Organisationen und mit mehr als 120 Übersetzungen,

